

eBusflotte für Steyr

Next Step to "ZeroBus" - Emissionsfreie Busflotte für den Steyrer Stadtverkehr

Programm / Ausschreibung	EBIN II, EBIN II – 8. Ausschreibung	Status	laufend
Projektstart	07.01.2026	Projektende	06.01.2030
Zeitraum	2026 - 2030	Projektlaufzeit	49 Monate
Barwert der Projektförderung	€ 1.948.176		
Keywords			

Projektbeschreibung

Als 100%-Tochter der Stadt Steyr betreiben die Stadtbetriebe seit 80 Jahren den gesamten innerstädtischen öffentlichen Personenverkehr. Unser Hauptstandort befindet sich in der Ennser Straße 10, wo derzeit 26 Busse stationiert sind. Die Linienbusse unterschiedlichster Größe sind an 365 Tagen / Jahr auf insgesamt 16 Stadtbuss-Linien und einer "Schulbus-Linie" in die Nachbargemeinde St.Ulrich im Einsatz. Alleine im Linienverkehr konnten im Jahr 2024 rund 6,37 Millionen Beförderungen verzeichnet werden. Dies entspricht einem Plus von etwa 8% gegenüber dem Vorjahreswert. Angesichts einer Linienenerweiterung seit 1.1.2025 und der Inbetriebnahme des ersten E-Busses über das Projekt EBIN 3 (April '25) verzeichnen wir auch im aktuellen Jahr ein Plus an Beförderungen. Neben der Busflotte betreiben wir am Standort eine eigene Betriebswerkstätte, Prüfstände und eine Waschstraße.

Der gesamte Betriebsstandort soll im Rahmen der Strategie "Steyr Klimaneutral 2040" in eine CO2-neutrale, nachhaltige Betriebsstätte transformiert werden. Ein wesentlicher Aspekt ist die Umstellung der Busflotte. Bereits Ende 2019 wurde mit dem ersten Test eines 12m-E-Busses (Daimler) die strategische Weiterentwicklung eingeläutet. Nach vier weiteren, erfolgreichen Tests wurden intensive Vorbereitungen gestartet (Strategie BEV vs. Wasserstoff, Markterkundung, Linienanalyse,...) und eine Machbarkeitsstudie des Konsortiums EEBC in Auftrag gegeben. Sowohl die erfolgreichen Praxistests, als auch die vielversprechende Präsentation der Machbarkeitsstudie mündeten in unseren EBIN-Einreichungen. So gelang den Stadtbetrieben im 3., 4. und 6. E-Call eine erfolgreiche Projekteinreichung.

Unsere Ziele waren / sind:

- Klimaneutralität bis 2035 erreichen
- Tauglichkeit unseres zentral gelegenen Altstandortes aus den 1960er Jahren zukunftsfit machen. Dadurch ist keine neue Versiegelung im Stadtgebiet notwendig.
- Technologiemark niedrig halten.
- Energieeffiziente und zeitgleich wirtschaftlich funktionierende Strategie. Unter anderem 1:1 Fahrzeugtausch.
- Zuverlässigkeit und Zukunftssicherheit in Kombination mit Komfort im Interesse der Fahrgäste.
- Bewährte Flexibilität des Fahrzeugeinsatzes nicht verlieren.

Die bis 2024 durchgeführten Tests / die Machbarkeitsstudie zeigten bereits in allen Bereichen realistische und

zukunftsweisende Ergebnisse auf:

Mittlerweise sind alle Stadtbus-Linien mit Batterie-elektrisch betriebenen Fahrzeugen bei ausschließlicher Depotladung befahrbar. Der Einsatz teurere Wasserstoffbusse ist nicht notwendig.

Seit den EBIN-Calls 2023 hat sich in Steyr auch einiges getan: Ein Langzeittest mit einem neuen "10m"-eCitaro Anfang 2024 ergab bei - 2,7 Grad Tagesdurchschnitt Reichweiten von annähernd 300 Kilometern. Seit April 2025 befindet sich nun der erste, eigene E-Bus in Steyr. Bis Frühjahr 2026 folgen 12 weitere. Dank neuer Akku-Technologien erzielen wir derzeit Reichweiten von rund 500 km. Mit diesem E-Call soll nun 75% des Fuhrparks auf 0-Emissions-Fahrzeuge umgerüstet werden.

Projektpartner

- Stadtbetriebe Steyr GmbH